

Wir öffnen die Box Gesprächsrunden zur eigenen Zeitgeschichte

im Rahmen der Ausstellung „DAS STILLE VERGNÜGEN. Meisterzeichnungen aus der Sammlung Justus Schmidt“

NORDICO Stadtmuseum Linz, 20. September bis 5. Jänner 2020.

An fünf Donnerstagen im Herbst 2019 öffnen wir in der Ausstellung „Das stille Vergnügen“ im NORDICO Stadtmuseum eine Box aus unserem „Ding- & Denkarchiv“. Dazu laden wir einen Gast zu einer offenen Gesprächsrunde und fragen uns gemeinsam, wie wir mit Geschichte umgehen wollen. Aus den Gesprächen entstehen neue Fragestellungen, die im Museum sichtbar werden. Die Ausstellung wird so vielstimmig.

Das offene „Ding- & Denkarchiv“ im NORDICO Stadtmuseum und im LENTOS Kunstmuseum ist für alle BesucherInnen zugänglich. Es bietet Informations- und Quellenmaterial sowie offene Fragen, Denk- und Imaginationsanregungen dazu, wie wir uns heute mit unserer eigenen Geschichte des Nationalsozialismus in Beziehung setzen. Vor allem aber sind alle BesucherInnen eingeladen, ihre eigenen Fragen in den Boxen zu hinterlassen. Diese werden von Gästen und TeilnehmerInnen bei „Wir öffnen die Box“ aufgegriffen, gemeinsam durchdacht und weiterentwickelt. Neue Fragen und Gedanken landen in den Boxen. So wächst unser Archiv. So beteiligen sich mehr und mehr Menschen daran, Geschichte zu gestalten. Das Archiv wird dadurch auch vielstimmig und widersprüchlich.

Die Veranstaltungsreihe „Wir öffnen die Box“ schafft einen offener Raum in welchem diskursive Formate der Geschichtskommunikation probiert werden können. Daher versteht sich die Veranstaltung auch explizit als Anregung und Weiterbildung für VermittlerInnen in diesem Feld. Es geht hier nicht nur darum zu lernen worüber wir sprechen, sondern auch wie wir es so tun können, dass sich unser Denken und Handeln verändern kann und wir Widersprüche und Vielstimmigkeit willkommen heißen.

Donnerstag, 26. September, 19 Uhr

*Vererbungslehre der Ideologie:
Nationalsozialismus in der eigenen Familie*
mit Friedemann Derschmidt, Künstler

Donnerstag, 10. Oktober, 19 Uhr

Kann Kunst unschuldig sein?
mit Birgit Kirchmayr, Zeithistorikerin

Donnerstag, 14. November, 19 Uhr

Kontaminierte Heimat

mit Martin Pollack, Autor und Journalist

Donnerstag, 21. November, 19 Uhr

Was lehrt Geschichte?

mit Wolfgang Schmutz, Pädagoge, Kurator und Berater
im Bereich Zeitgeschichte

Donnerstag, 5. Dezember, 19 Uhr

Kinder der Täter: Über das Sprechen und Schweigen

mit Margit Reiter, Zeithistorikerin

Begrüßung Andrea Bina; Moderation Karin Schneider

Eintritt ab 19.00 frei; keine Anmeldung erforderlich.

NORDICO Stadtmuseum Linz

Dametzstraße 23

4020 Linz

Konzept & Idee: Karin Schneider Kunstvermittlung NORDICO und LENTOS; Beratung: Wolfgang Schmutz;
inhaltliche Begleitung & Unterstützung: Team der Kunst- und Kulturvermittlung NORDICO und LENTOS